1. EINLEITUNG

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Fahrzeug von Garia.

Der Garia ist das ultimative Luxus-Golf- und Freizeitfahrzeug, eine einzigartige Kombination aus Leistung, Vielseitigkeit und Eleganz – entwickelt für Ihre Fortbewegung.

Diese Kurzanleitung gibt nur einen Überblick über die Benutzung des Garias, im Garia Benutzerhandbuch finden Sie sämtliche Informationen sowie Hinweise zu Sicherheitsfragen.

Diese Kurzanleitung gilt für den Garia Golf Car, das Garia LSV, und den Garia Monaco.

Wir empfehlen Ihnen, das Benutzerhandbuch zu lesen, bevor Sie den Garia in Gebrauch nehmen. Bewahren Sie diese Kurzanleitung so auf, dass sie immer leicht zugänglich ist. Wir empfehlen Ihnen, die Anleitungen sorgfältig zu lesen, bevor Sie Ihren Garia nutzen.

Wenn Sie weitere Fragen zu Betrieb oder Wartung haben, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Garia Service Händler.

Vielen Dank, dass Sie sich für Garia entschieden haben.

After Sales and Support Department
Garia A/S
Lunikvej 44
2670 Greve
Dänemark

Garia Kurzanleitung: Garia Golf- und Freizeitfahrzeug

© 2012 Garia A/S

2. Aufl.

Alle Rechte vorbehalten. Verbreitung oder Nutzung ohne schriftliche Genehmigung von Garia A/S ist verboten.

Urheberrechtlich geschütztes Material.
Diese Anleitung darf ohne schriftliche Genehmigung von Garia A/S, After Sales and Support Department, weder zur Gänze noch in Teilen verbreitet werden.

Gedruckt in Dänemark

INHALTSVERZEICHNIS

01 BETRIEB

1.1 Übersicht 3
1.2 Geschwindigkeitsschalter (Standard bei LSV und Monaco) 4
1.3 Mitteilungen im Kombi-Instrument 5
1.3.1 Batterie schwach 5
1.3.2 Keine Mitteilungen 5
1.3.3 Fahrzeug die nächsten 2 Min. nicht ausschalten 5
1.3.4 Verringerte Leistung 6
1.3.5 Service 6
1.3.6 Batterieanzeige 6
1.4 Zündschalter 7
1.5 Fahren, Beschleunigen 8
1.6 Bremsen, Anhalten 9
1.7 Geländefahrten 10
1.8 Steigungsanfahrhilfe und Zurückrollen 11
1.9 Notbremsung 11

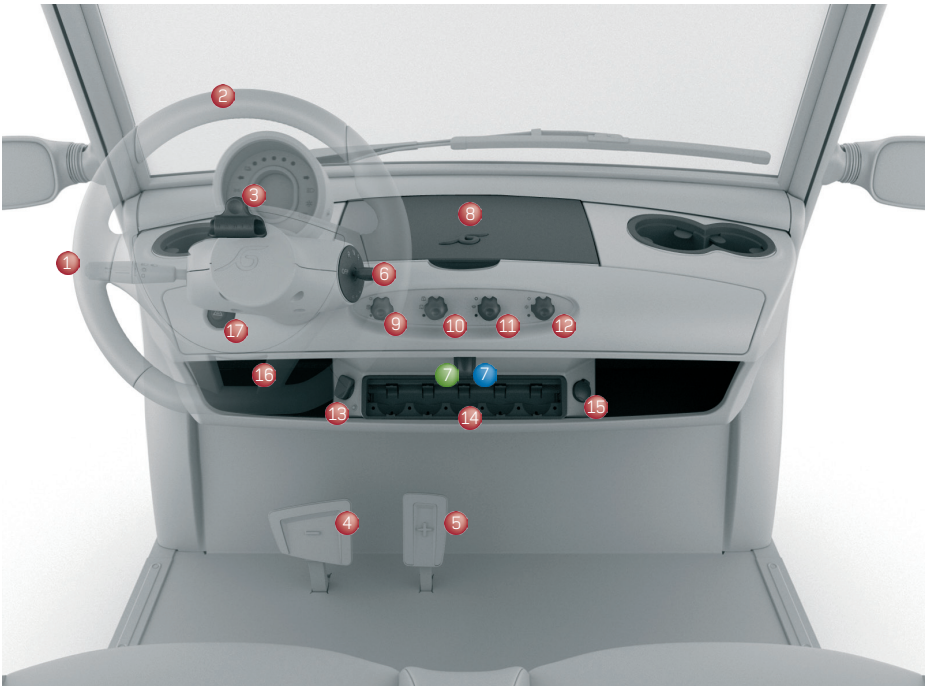
02 TRANSPORT & TOWING

2. Abschleppschalter 12
2.1 Abschleppen ohne Batteriestrom 13
2.2 Abschlepphaken 14
2.3 Zugbetrieb 14

1. BETRIEB

1.1 ÜBERSICHT

- Standard oder Zusatzausstattung
- Standard bei LSV
- Standard bei Monaco

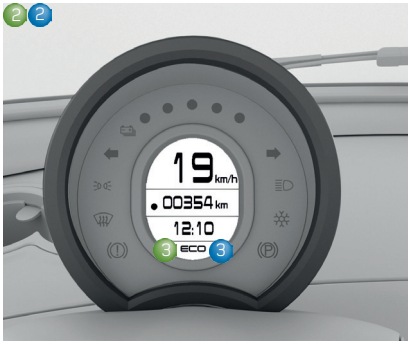


Monaco Abb. 1,1

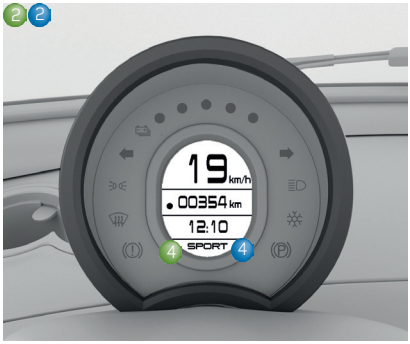
1. Blinkerhebel
2. Lenkrad
3. Kombi-Instrument
4. Bremspedal
5. Gaspedal
6. Zündschalter
7. Geschwindigkeitsschalter (Standard bei LSV und Monaco)
8. Kühlfach
9. Schalter für beheizte Windschutzscheibe (Zusatzausstattung)
10. Schalter für Scheibenwischer/-wascher (Zusatzausstattung)
11. Schalter für Innenbeleuchtung (Zusatzausstattung)
12. Schalter für Kühlfach (Zusatzausstattung)
13. Ladestecker mit LED
14. Ballhalter
15. 12 V-Steckdose
16. Hebel für Haube
17. Schalter für Warnblinker

1.2 GESCHWINDIGKEITSSCHALTER (STANDARD BEI LSV UND MONACO)

Monaco Abb. 1,2



Monaco Abb. 1,3



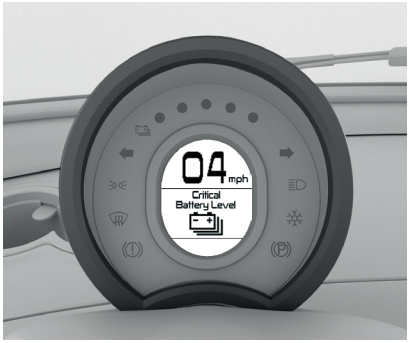
Monaco Abb. 1.4

Funktionen des Geschwindigkeitsschalters:

Garia LSV / Garia Monaco verfügen über einen Umschalter zwischen den Geschwindigkeitsstufen ECO und SPORT. Im ECO-Modus ist das Fahren auf Golfplätzen angenehmer, weil das Fahrzeug sanfter beschleunigt und nur bis zu 25 km/h schnell fährt. Wenn auf den SPORT-Modus umgeschaltet wird, beträgt die Höchstgeschwindigkeit 40 km/h und das Fahrzeug beschleunigt stärker.
Die Stellung des Geschwindigkeitsschalters wird unten am Kombi-Instrument angezeigt: ECO wird angezeigt, wenn der Schalter nach links umgelegt wurde. Wurde der Schalter nach rechts umgelegt, wird SPORT angezeigt.

1.3 MITTEILUNGEN IM KOMBI–INSTRUMENT

1.3.1 BATTERIE SCHWACH

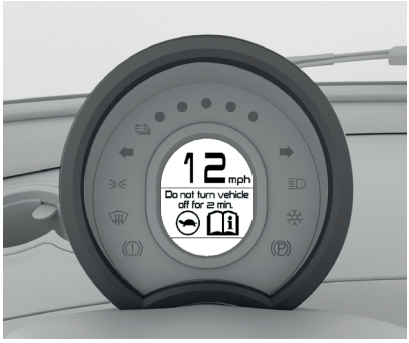


Batterie schwach: Diese Mitteilung erscheint, wenn nur noch eine geringe Reichweite vorhanden ist. Das Fahrzeug kann dann nur noch im Kriech-Modus mit 6 km/h fahren. Das Fahrzeug muss sobald wie möglich aufgeladen werden.

1.3.2 KEINE MITTEILUNGEN

Drücken der rechten Taste des Kombi-Instruments ermöglicht die Anzeige aller aktiven Mitteilungen.

1.3.3 FAHRZEUG DIE NÄCHSTEN 2 MIN. NICHT AUSSCHALTEN

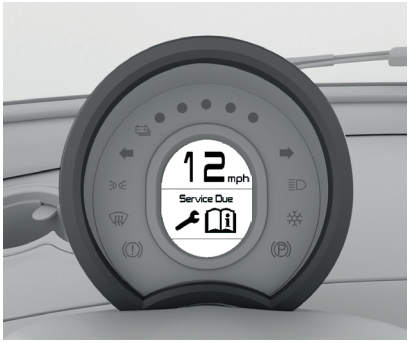


Diese Mitteilung muss unbedingt beachtet werden. Das Fahrzeug muss aufgrund starker Beanspruchung 2 Minuten lang abkühlen. Nach 2 Minuten ist wieder ein normaler Betrieb möglich. Diese Funktion schützt wichtige elektrische Bauteile des Antriebssystems vor Überlastung.

1.3.4 VERRINGERTE LEISTUNG

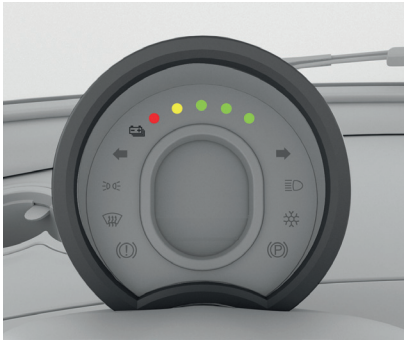
Für kurze Zeit die Geschwindigkeit verringern und das Fahrzeug geht wieder in den Normalbetrieb über.

1.3.5 SERVICE



Die Service-Mitteilung erscheint, wenn das Fahrzeug die Kilometer- oder Betriebsstundengrenze erreicht hat. Bitte wenden Sie sich an den nächsten Garia Händler, um die Wartungsarbeiten ausführen zu lassen.

1.3.6 BATTERIEANZEIGE



Symbol	LED	Ladezustand in Prozent	
		80 %	100 %
		60 %	80 %
		40 %	60 %
		20 %	40 %
		5 %	20 %
		1 %	5 %

1.4 ZÜNDSCHALTER

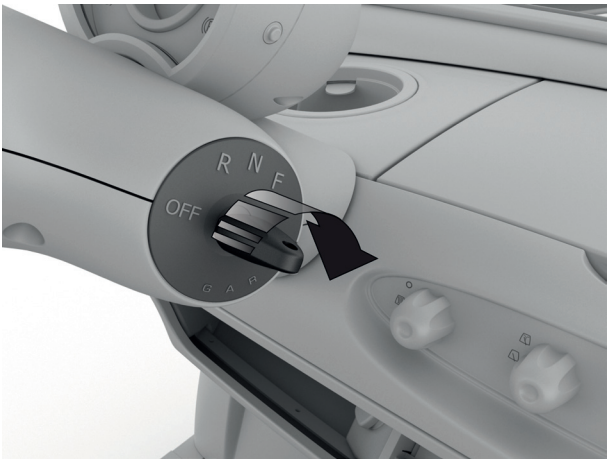


Abb. 1,6

Funktionen des Zündschalters:

OFF: Die meisten elektrischen Funktionen sind deaktiviert. Das Kühlfach wird noch weitere zwei Stunden arbeiten (die Zeitschaltfunktion ist einstellbar, bitte wenden Sie sich an Ihren Händler für weitere Informationen), wenn es aktiviert wurde, während der Zündschalter auf den Stellungen R-N-F stand. Die Innenbeleuchtung und die 12 V-Steckdose sind weiterhin aktiviert. In dieser Stellung kann der Schlüssel herausgezogen werden.

R: Rückwärts. Wenn das Gaspedal betätigt wird, wird die Parkbremse automatisch gelöst. Das Fahrzeug fährt rückwärts. Alle elektrischen Funktionen sind aktiv (was Batteriestrom verbraucht). **Hinweis:** Zum Rückwärtsfahren zuerst den Schlüssel auf N drehen, bevor er auf R gedreht wird. Die Rückfahrwarnanzeige wird beim Rückwärtsfahren aktiviert (außer Monaco).

N: Neutral. Wenn das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist, wird die Parkbremse aktiviert. Das Fahrzeug kann vorübergehend geparkt werden. Alle elektrischen Funktionen sind aktiv (was Batteriestrom verbraucht).

F: Fahren. Wenn das Gaspedal betätigt wird, wird die Parkbremse automatisch gelöst. Das Fahrzeug fährt vorwärts. Alle elektrischen Funktionen sind aktiv (was Batteriestrom verbraucht).

⚠WARNING

Nie das Gaspedal betätigen, während der Zündschlüssel gedreht wird. Andernfalls kann sich das Fahrzeug plötzlich bewegen.

1.5 FAHREN, BESCHLEUNIGEN

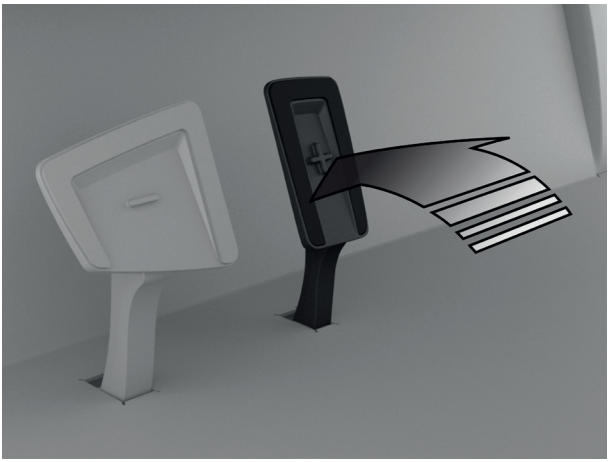


Abb. 1,7

1. Hauptschalter auf ON stellen.
2. Das Bremspedal treten und den Zündschlüssel erst auf „N“, dann auf „F“ zum Vorwärtsfahren (oder „R“ zum Rückwärtsfahren) stellen.
3. Darauf achten, dass durch das Fahrzeug keine Personen verletzt oder Hindernisse beschädigt werden können. Das Gaspedal sehr sanft treten und das Fahrzeug fährt an. Immer vorsichtig beschleunigen.

⚠ CAUTION
Nie das Fahrzeug zum Halten bringen, während gleichzeitig das Gaspedal betätigt wird. Immer die Bremse benutzen, um das Fahrzeug anzuhalten.

HINWEIS
Wenn das Gaspedal betätigt wird, wird die Parkbremse automatisch gelöst.

1.6 BREMSEN, ANHALTEN

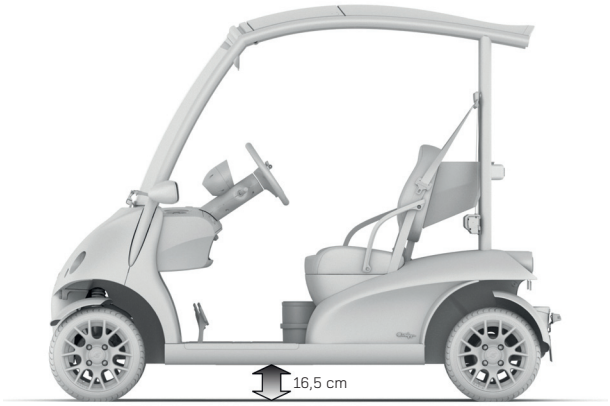
Abb. 1,8

Um das Fahrzeug abzubremsen oder anzuhalten, das Bremspedal betätigen. Das Fahrzeug wird sanft anhalten. Wenn das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist, wird die automatische Parkbremse aktiviert. Das Fahrzeug wird sich dann nicht bewegen, bis das Gaspedal betätigt wird.
Für Notfälle sind die Bremsen so ausgelegt, dass sie eine Notbremsung durchführen können. Nach einer Notbremsung ist jedoch eine Überprüfung der Bremsen erforderlich. Bitte wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Garia empfiehlt, dass die Überprüfung von einem autorisierten Garia Service Händler durchgeführt wird.

⚠WARNING

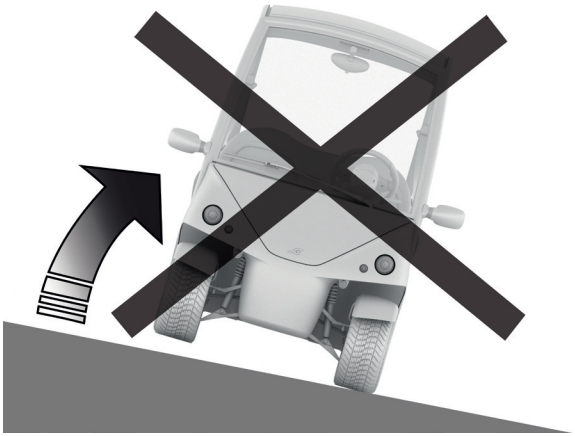
Beschädigungen oder Fehlfunktionen des Bremssystems können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen. Achten Sie immer darauf, dass die Bremsen voll funktionsfähig sind.

1.7 GELÄNDEFAHRTEN



Garia Monaco Abb. 1.9

Beim Fahren in offenem Gelände ist größte Sorgfalt erforderlich. Die Bodenfreiheit des Fahrzeugs beträgt 16,5 cm. Immer langsam und in Bremsbereitschaft fahren. Beim Fahren in offenem Gelände können Situationen auftreten, bei denen das Fahrzeug leicht beschädigt werden kann, daher immer sehr vorsichtig fahren. Fahren auf steilen Hängen und mit Seitenneigung sollte vermieden werden. Die Gewichtsverteilung kann dazu führen, dass das Fahrzeug unerwartet umkippt, wenn es einer zu starken Seitenneigung ausgesetzt wird. Das Fahrzeug ist nicht für Fahrten in unebenem Gelände ausgelegt. Solche Fahrten sollten daher möglichst vermieden werden.



Garia Monaco Abb. 1,10

1.8 STEIGUNGSANFAHRHILFE UND ZURÜCKROLLEN

Der Garia verfügt über eine Steigungsanfahrhilfe, die beim Anfahren und Anhalten an Steigungen das Fahrzeug anhält.
Wenn das Fahrzeug steht, wird der Motor das Fahrzeug etwa zwei Sekunden lang anhalten, bevor die Parkbremse eingreift.
Wenn der Zündschalter nicht ausgeschaltet wird, wird das zum Halten erforderliche Drehmoment gespeichert und wieder beim Starten verwendet, so dass ein sanfter Start möglich und ein Zurückrollen verhindert wird.
Sollte der Motor stehenbleiben, wird automatisch die Parkbremse betätigt. Zum Anfahren dann den Zündschlüssel erst auf OFF, dann auf N und erst dann auf F (zum Vorwärtsfahren) oder R (zum Rückwärtsfahren) stellen.

1.9 NOTBREMSUNG

Wenn der Zündschlüssel auf die Stellung OFF gedreht wird, während sich das Fahrzeug bewegt, wird das Fahrzeug sofort durch eine Motorbremse angehalten. Eine solche Bremsung kann zu Personenschäden führen. Wenn das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist, wird die Parkbremse aktiviert.

HINWEIS: Diese Art der Bremsung ist **nur für Notfälle** vorgesehen, wenn die normale Bremse ausfällt. Sie kann möglicherweise zu Personenschäden oder Schäden an Antrieb oder Reifen des Fahrzeugs führen.

Bitte wenden Sie sich nach einer Notbremsung an eine Fachwerkstatt zur Überprüfung der Funktion und Sicherheit der Bremsen. Es wird empfohlen, dass diese Wartungsarbeit von einem autorisierten Garia Service Händler duchgeführt wird.

⚠WARNING

Gefahr von Personenschäden!
Bei einer Not- oder Motorbremsung gehen die Bremsleuchten nicht an. Führen Sie daher diese Art der Bremsung nur dann durch, wenn Sie den nachfolgenden Verkehr beobachten können, und ausschließlich in Notfällen.
Beschädigungen oder Fehlfunktionen des Bremssystems können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen. Achten Sie immer darauf, dass die Bremsen voll funktionsfähig sind.

2. Abschleppschalter

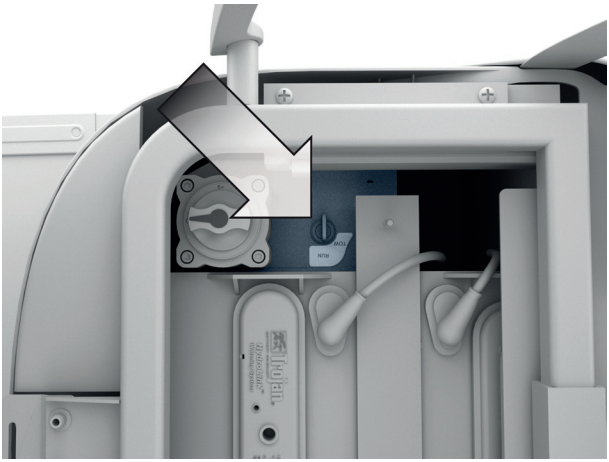


Abb. 5,1

Zum Aktivieren der Abschleppfunktion muss der entsprechende Schalter im Batterieraum eingeschaltet werden. Hierzu ist der zusätzlich mit dem Fahrzeug mitgelieferte Schlüssel erforderlich. Bitte beachten, dass dies nicht derselbe Schlüssel wie der Zündschlüssel ist. Es wird empfohlen, diesen Schlüssel immer abzuziehen, wenn die Abschleppfunktion nicht aktiviert ist. Hierdurch wird ein unerlaubtes Entfernen des Fahrzeugs erschwert.

Damit die Abschleppfunktion aktiviert werden kann, muss zuerst der Zündschalter auf die Stellung N gestellt werden. Außerdem muss der Hauptschalter im Batterieraum auf ON gestellt sein. Dann TOW" wählen, um die Abschleppfunktion zu aktivieren.
Auch bei aktivierter Abschleppfunktion werden die Batterien beansprucht. **Das Fahrzeug nicht mit aktivierter Abschleppfunktion (TOW) abstellen, da hierdurch die Batterien entladen und dauerhaft beschädigt werden.** Eine Vollentladung verkürzt die Lebensdauer der Batterien. Wenn die Abschleppfunktion aktiv ist, kann das Fahrzeug nicht fahren.
Immer alle angemessenen Sicherheitsvorkehrungen treffen, wenn die Parkbremse gelöst wird.
Durch Einschalten der Abschleppfunktion werden die meisten elektrischen Funktionen des Fahrzeugs deaktiviert.

⚠WARNING

Das Fahrzeug kann jederzeit unerwartet rollen, wenn die Parkbremse gelöst wurde, sogar auf ebenem Boden. Das kann zu ernsthaften und sogar tödlichen Unfällen führen.

2.1 Abschleppen ohne Batteriestrom

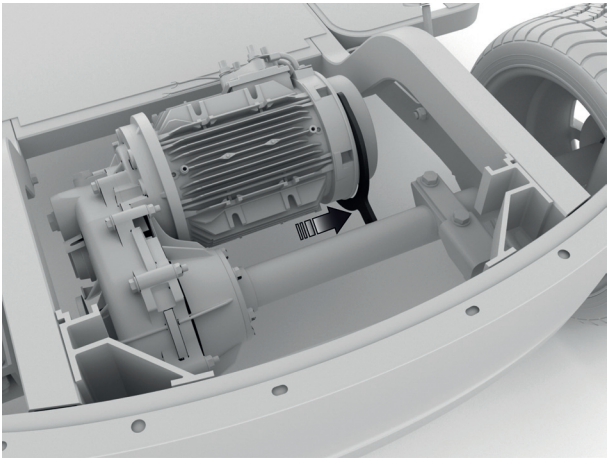


Abb. 5,2

Falls die Batterien des Fahrzeugs völlig entladen sind oder nicht korrekt funktionieren und die Abschleppfunktion daher nicht durch den entsprechenden Schalter aktiviert werden kann, dann kann die Parkbremse von Hand gelöst werden. Dazu ist der in der obigen Abbildung gezeigte Hebel zu betätigen.
Den Hebel drücken, um die Parkbremse zu lösen. Das Fahrzeug kann dann abgeschleppt werden.
Der Hebel ist von der Fahrzeugunterseite her zugänglich oder wenn der Boden der Ladefläche entfernt wurde.
Nach dem Abschleppen muss die Parkbremse unbedingt wieder aktiviert werden.

Immer alle angemessenen Sicherheitsvorkehrungen treffen, wenn die Parkbremse gelöst wird. Wenn Sie unsicher sind, wie die Parkbremse von Hand gelöst wird, wenden Sie sich bitte an den nächsten Garia Händler oder eine Werkstatt.

⚠WARNING

Das Fahrzeug kann jederzeit unerwartet rollen, wenn die Parkbremse gelöst wurde, sogar auf ebenem Boden. Das kann zu ernsthaften Unfällen führen!
Vor Benutzung des Fahrzeugs die automatische Parkbremse aktivieren!

2.2 Abschlepphaken

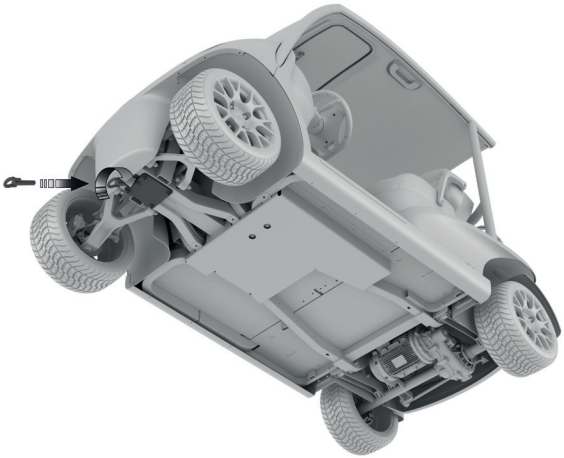


Abb. 5.3

Wenn das Fahrzeug abgeschleppt werden muss, kann der Abschlepphaken wie auf obiger Abbildung gezeigt an der Vorderseite des Fahrzeugs eingeschraubt werden. (Der Abschlepphaken wird bei allen Fahrzeugen mitgeliefert.)

⚠WARNING

Beim Abschleppen des Fahrzeugs immer äußerst vorsichtig sein.
Das Fahrzeug nur mit einem für Kraftfahrzeuge zugelassenen Abschleppseil abschleppen.
Das Fahrzeug darf nicht auf öffentlichen Straßen abgeschleppt werden, auf denen Golfcarts nicht erlaubt sind.
Nur immer jeweils ein Fahrzeug zur Zeit abschleppen.
Das Fahrzeug kann jederzeit unerwartet rollen, wenn die Parkbremse gelöst wurde, sogar auf ebenem Boden. Das kann zu ernsthaften Unfällen führen.
Beim Abschleppen eine Höchstgeschwindigkeit von 16 km/h einhalten.

2.3 Zugbetrieb

Dieser Garia Golf Car ist nicht für einen Zugbetrieb vorgesehen oder zugelassen. Dies gilt für andere Fahrzeuge, Anhänger oder andere Geräte. Nichtbeachtung führt zum Erlöschen aller Garantien.